MITTELLANDKURIER



🛮 MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE BARLEBEN • 8. FEBRUAR 2019 🖿

PRÄSENTIERT INFORMIERT GEDACHT

Zu ihrer Jahreshauptversammlung trafen sich die Kameraden der Meitzendorfer Feuerwehr erstmals mit den Mitgliedern des Fördervereins.

Seite 3

für Thüringer Farbentauben.

Seite 6

Zum zweiten Mal gab es in Ebendorf am Die Mitglieder des Barleber Heimatvereins ersten Wochenende des neuen Jahres ei- trauern um Erich Wehner, Mitbegründer ne Hauptsonderschau des Sondervereins und gute Seele des Vereins, der eine schier unersetzbare Lücke hinterlässt.

Seite 12



Neujahrsempfang des CDU-Ortsverbandes in Ebendorf



Schnappschuss vom CDU-Neujahrsempfang am letzten Januar-Sonntag im Ebendorfer Bürgerhaus.

Foto: Dieter Kriegler

Als Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Barleben begrüßte der Bundestagsabgeordnete und Ebendorfer Ortsbürgermeister Manfred Behrens zum Neujahrsempfang seiner Partei am 27. Januar im Ebendorfer Bürgerhaus 100 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Barleber Vereinen. Im Mittelpunkt des 20. Neujahrsempfangs standen die bevorstehenden Wahlen zum Europa-

parlament und den kommunalen Räten. "Kommunalpolitik funktioniert nur mit Menschen, die sich mit Herzblut einbringen", sagte der Gastgeber.

Barlebens Bürgermeister Frank Nase appellierte in seinem Grußwort an den Zusammenhalt in der Bevölkerung als Basis für eine weitere erfolgreiche Entwicklung in der Gemeinde.

Der Landtagsabgeordnete Tobias Krull hob hervor, dass Demokratie vom Mitmachen lebt und ermutigte die Anwesenden, sich als Kandidaten für die Kommunalwahl aufstellen zu lassen. Fürs Wohl der Gemeinde sei zudem eine gute Zusammenarbeit von Bürger- bzw. Ortsbürgermeistern und den gewählten Mitgliedern der Räte immens wichtig.

Leitbildwerkstatt am Februar in der Gemeinschaftsschule

Wie wollen wir in Zukunft in unserer Gemeinde leben?

Was macht für uns Lebensqualität aus?

Welche Voraussetzungen brauchen Familien, Kinder und Jugendliche, aber auch unsere älteren Mitbürger, um sich in Ebendorf, Meitzendorf und Barleben wohlzufühlen und auch zukünftig gern hier zu leben?

Über diese Fragen, über Bedürfnisse und Probleme, aber auch über Lösungen für Probleme und Zukunftsziele, die wir gemeinsam erreichen wollen, möchte Barlebens Bürgermeister Frank Nase mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.

Auf dem Weg zu "Barlebens Agenda 2030" lädt der Bürgermeister zur ersten Leitbildwerkstatt ein. Dies am Dienstag, 12. Februar von 17 bis 20 Uhr in der Aula der Gemeinschaftsschule in der Feldstraße.



54. Unternehmerfrühstück im IGZ

Zum 54. Unternehmerfrühstück der Gemeinde Barleben hatte das Innovations- und Gründerzentrum Magdeburg GmbH in die Barleber Steinfeldstraße eingeladen. Dabei ging es vor allem um Existenzgründungen im Rahmen der Unternehmensnachfolge. Auf dem Foto von links nach rechts: Jens Kroczek (Consultant, Eventus Wirtschaftsberatung), Steffen Voß (Geschäftsführer Eventus Wirtschaftsberatung), Barlebens Bürgermeister Frank Nase, Marcus Plättner (Vorsitzender Wirtschaftsjunioren Sachsen-Anhalt) sowie Dr.-Ing. Steffen Schünemann (Geschäftsführer IGZ Magdeburg). Foto: tz

Meitzendorfer Feuerwehr soll im März ein Mannschaftstransportfahrzeug erhalten

Jahreshauptversammlung erstmals gemeinsam mit dem Förderverein

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Meitzendorf trafen sich am letzten Januar-Samstag zur Jahreshauptversammlung. Erstmals hielten der Förderverein der Ortsfeuerwehr Meitzendorf e. V. sowie die Ortswehr ihre Jahreshauptversammlungen gemeinsam ab.

Die Vereinsvorsitzende Andrea Grunig eröffnete die Veranstaltung, zu der rund 60 Kameraden in die Fahrzeughalle der Wehr gekommen waren. Im Anschluss an die Begrüßung hatte Revisorin Andrea Kraft das Wort und trug den Kassenbericht vor. Sie bestätigte die korrekte Arbeit der Kassenwartin Denis Klatt. Zur Entlastung des Vereinsvorstandes wurde der Arbeitsbericht 2018 vorgetragen. Dabei bekamen die Anwesenden einen Einblick in die Vorstandsarbeit und erfuhren, wie die Feuerwehr unterstützt wurde. So stand der Förderverein für Ausflüge, Fortbildungen, Wettkämpfe und Dienstgestaltungen aller Abteilungen ein - von jung bis alt.

Als der Vereinsvorstand einstimmig entlastet wurde, erhielt Ortswehrleiter Steven Kraft das Wort. Er begrüßte unter den Ehrengästen Bürgermeister Frank Nase und Ortsbürgermeister Peter Hiller. Anschließend führte der Ortswehrleiter durch die Statistik des vergangenen Jahres. So konnte die Anzahl der Einsatzkräfte mit 23 stabil gehalten werden - auch wenn hier noch Potenzial nach oben besteht. Unter den 17 ausgebildeten Atemschutzgeräteträgern befanden sich zum Ende des Jahres 12 taugliche Einsatzkräfte. Die Zahl der Maschinisten konnte auf 12 erhöht werden. Ebenso ist unter den Führungskräften ein positiver Trend zu verzeichnen - so verfügt die Ortsfeuerwehr über einen Gruppenführer, einen Zugführer und zwei Verbandsführer. Weitere Führungskräfte stehen bereits in den Startlöchern.

Zu den 56 absolvierten Fortbildungen auf Standortebene, in denen 1017,92 Unterrichtsstunden abgeleistet wurden, kamen im vergangenen Jahr noch 12 Führungskräftefortbildungen. Neben der überdurchschnittlich hohen Anzahl an Fortbildungsstunden von besonders hervorgehobenen Kameraden konnte sich auch der Lehrgangsbesuch auf Gemeinde-, Landkreisund Landesebene sehen lassen.



Das Abschlussfoto mit Ottmar Kunze, Peter Hiller, Steven Kraft, Jörg Thomas, Maximilian Kanne, Alexander Böttger, Phillip Pilatzek, Dirk Bischoff und Frank Nase (v.l.). Foto: Ffw

Bei den Einsätzen verzeichnete die Ortsfeuerwehr insgesamt 26 Alarmierungen – davon 17 im Bereich von Gebäudebränden, fünf allgemeine Brände und vier Einsätze im Bereich der sonstigen Hilfeleistungen. Bei der Gefahrenabwehr reichte das Spektrum von Fehlalarmen über Vegetations- und Wohnungsbrände bis hin zur überörtlichen Hilfeleistung im Auftrage des Landkreises.

Lob für die Einsatzabteilung

Neben vielen internen Ausflügen sowie Veranstaltungen trug die im Altersdurchschnitt 31 Jahre junge Truppe rege zum kulturellen Leben in der Ortschaft Meitzendorf bei. Auch soziale Projekte wurden unterstützt und die intensiv aufgebaute Brandschutzerziehung mit der Kindertagesstätte in Meitzendorf konnte fortgeführt werden. Unter den zahlreichen Beschaffungen, die durch die Gemeinde Barleben realisiert wurden, zählt auch die langersehnte Auftragsvergabe für ein Mannschaftstransportfahrzeug, das im März 2019 übergeben werden soll.

Besonders stolz zeigte sich Ortswehrleiter Steven Kraft über die Mitwirkung der Einsatzabteilung in einer ABC-Katastrophenschutzeinheit. Seit Ende 2018 besetzen die Kameraden mit der Unterstützung aus der Niederen Börde einen von zwei CBRN-Erkundungswagen im Landkreis Börde, der sowohl in der örtlichen Gefahrenabwehr als auch bundesweit zum Einsatz kommen kann. Dieses Fahrzeug ermöglicht mit zahlreichen Einsatzmitteln das Messen, Spüren und Melden radioaktiver und chemischer Gefahren sowie dem Erkennen und Melden von biologischer Kontamination.

Aufgrund laufbahnrechtlicher Bestimmungen wurden befördert und geehrt: Zum Hauptfeuerwehrmann Alexander Böttger, Maximilian Kann und Phillip Pilatzek. Zum Löschmeister wurde Jörg Thomas befördert, zum Oberbrandmeister Steven Kraft. Ehrungen für ihre Mitgliedschaften erhielten Maximilian Kanne (10 Jahre), Sebastian Witzorke (10 Jahre), Jörg Thomas (20 Jahre), Burkhard Brauns (30 Jahre), Steffen Niebuhr (30 Jahre) und Mirko Gruning (30 Jahre).

Barleber Gemeinschaftsschule stellt sich vor





Drei Stunden konnten Besucher in der Gemeinschaftsschule hinter die Kulissen schauen und sich u. a. über die Arbeit der Schulsanitäter und über den aktuellen Sternenhimmel informieren lassen.

Fotos: psk

Mit einem "Tag der offenen Tür" hat sich die Gemeinschaftsschule Barleben im Januar zahlreichen Besuchern, interessierten Eltern und Schülern präsentiert. Von 10 bis 13 Uhr konnten sich die Besucher ein Bild von den Lernbedingungen und den Lernmöglichkeiten machen sowie über die vielfältigen Projekte und die unterschiedlichen Arbeitsgemeinschaftsangebote an der Schule informieren. In den Fachkabinetten durften die großen und kleinen Besucher sogar aktiv werden. So wurde im Chemiekabinett anhand eines einfachen Experimentes die

Farbstoff-Zusammensetzung verschiedener Filzstifttinten anschaulich gemacht. Die AG Schulsanitäter demonstrierte mit viel Schminke und Kunstblut die Erstversorgung von Verletzten nach einem Unfall. Auch Barleber Vereine wie der Schützenverein und der Skatsportverein nutzten den Tag der offenen Tür der Gemeinschaftsschule, um sich zu zeigen und ließen zum Beispiel an einer lasergestützten Anlage Besucher ihre Geschicklichkeit beim Schießen probieren. Bei einem Rundgang durch die Schule erläuterten Lehrer die inhaltlichen Schwerpunkte

und die möglichen Schulabschlüsse an der Gemeinschaftsschule. Seit der Umwandlung von einer Ganztagsschule in eine Gemeinschaftsschule mit Beginn des Schuljahres 2016/2017, ist es den Schülerinnen und Schülern möglich, sich bis zum Ende der 9. Klasse zu entscheiden, ob sie das Abitur machen wollen oder nicht. Entscheidet sich ein Schüler der Gemeinschaftsschule Barleben dafür, das Abitur abzulegen, kann er dank einer Kooperation mit der Johannes-Gutenberg-Schule in Wolmirstedt ab der 11. Klasse dort nahtlos weiterlernen.

Konturmarkierung für die Barleber Feuerwehr

In unserer Sicherheitsstruktur sind die Berufs- und die Freiwilligen Feuerwehren ein unverzichtbarer Bestandteil. Ihre vornehmliche Priorität ist es, Menschen, Tiere und Sachwerte in konkreten Gefahrensituationen zu retten, zu schützen und zu bergen. Daneben umfasst das breit gefächerte Aufgabenspektrum natürlich das Eingreifen und Hilfeleisten bei Bränden, Unfällen oder in Katastrophensituationen. Bei ihren Einsätzen kommen die Kameraden jedoch immer wieder auch selbst in große Gefahr.



Mit einem Scheck über 1.500 Euro hat sich das Hotel Sachsen-Anhalt an der Kontur- und Heckbeklebung der Feuerwehreinsatzfahrzeuge beteiligt. Der Geschäftsführer Max Bertram überreichte den symbolischen Scheck an Bürgermeister Frank Nase.

Um die Sicherheit der Einsatzkräfte zum Beispiel bei Einsätzen auf der Autobahn weiter zu erhöhen, hat die Gemeinde Barleben kürzlich die Einsatzfahrzeuge der Ortsfeuerwehr Barleben mit einer Kontur- und Warnbeklebung ausgestattet. Die Fahrzeuge wurden an den Seiten und am Heck mit einer gelb/rot reflektierenden Folie versehen. "Dadurch werden unsere Einsatzfahrzeuge von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen. Im Einsatzfall unter schlechten Sichtverhältnissen wie Dunkelheit, Nebel und Regen ist das ein Plus an Sicherheit für unsere Einsatzkräfte", sagt Danny Fritze, stellvertretender Ortswehrleiter der Barleber Feuerwehr.

Ein lang gehegter Wunsch der Kameraden wurde damit erfüllt. Einen großen Anteil daran hat Max Bertram, Geschäftsführer des "Hotel Sachsen-Anhalt" in Barleben. Er spendete 1.500 Euro für die insgesamt 5.000 Euro teure Maßnahme. "In einer Gemeinde sollte man sich gegenseitig unterstützen. Letztendlich profitieren auch wir als Hotel von einer gut ausgerüsteten Feuerwehr und motivierten Kameraden", so Bertram.

Möglichst bald sollen nun auch die Einsatzfahrzeuge der Ortswehren in Meitzendorf und in Ebendorf eine Warnbeklebung bekommen. Das 2014 für die Ebendorfer Ortswehr angeschaffte Löschfahrzeug verfügt bereits über eine solche Konturen- und Heckbeklebung.

Jubiläen



Im Kreise der Familie feierte Martha Krause im Haus Hoheneck ihren 101. Geburtstag. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte im Dezember Ebendorfs Ortsbürgermeister Manfred Behrens. Foto: D. Kriegler



Im Barleber Sonnenhof feierte am dritten Januar–Sonntag Andreas Drähne seinen 95 Geburtstag. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Ortsbürgermeister Claus Lehmann, der dem Jubilar vor allem Gesundheit wünschte.



Bei ihrer Tochter im Ebendorfer Weizenweg feierte Ingeburg Dassuy im Dezember ihren 90. Geburtstag. Ebendorfs stellvertretender Ortsbürgermeister Wido Wischeropp wünschte der Jubilarin vor allem Gesundheit.



Auf 60 gemeinsame Ehejahre können Waltraud und Alexander Richter in Ebendorf zurückblicken. Die Glückwünsche der Gemeinde zur Diamantenen Hochzeit überbrachte Ortsbürgermeister Manfred Behrens. Foto: D. Kriegler



Barlebens Ortsbürgermeister Claus Lehmann beglückwünschte Heinz und Katrin Stürmer zur Goldenen Hochzeit, die sie Anfang Dezember in der Meitzendorfer Straße in der Ortschaft Barleben feierten.



Wolfgang und Christina Wecker haben am 24. Dezember 1968 geheiraret. Heiligabend 2018 konnten die Wahl-Ebendorfer und Eltern von Reck-Olympiasieger Andreas die Glückwünsche von Ortsbürgermeister Manfred Behrens entgegen nehmen. Foto: psk





Mit den erfolgreichsten Züchtern und Organisationschef Dieter Hausmann aus Ebendorf präsentierten sich der Vorsitzende des Sondervereins Jürgen Weichold, Landrat Martin Stichnoth, Barlebens Bürgermeister Frank Nase und Ebendorfs Ortsbürgermeister Manfred Behrens. Für seine Taube Blau ohne Binde erhielt Dieter Hausmann die höchste Bewertung, ein "Vorzüglich". Fotos: psk

2160 Thüringer Farbentauben präsentiert

Zum zweiten Mal nach 2009 gab es in der Ebendorfer Johannes-Liebig-Halle am ersten Wochenende des neuen Jahres eine Hauptsonderschau des Sondervereins für Thüringer Farbentauben. Durch ihre ausgeprägten Gefiederfarben und Zeichnungen sind diese Tauben besonders attraktiv. Der Gruppe Sachsen-Anhalt, die gemeinsam mit dem 1. Geflügelzüchterverein Olvenstedt 1919 e. V. die Hauptsonderschau ausrichtete, gehören 24 Mitglieder an. Der Sonderverein, der in Deutschland aus 13 Untergruppen besteht, sowie Mitglieder aus der Gruppe Dänemark und Züchter aus den Niederlanden, präsentierten in Ebendorf 2160 Tiere.

Als erfolgreichster Züchter wurde der Nie-

derländer Paul van der Post geehrt, der für sechs seiner 50 ausgestellten Tauben die höchste Bewertung "Vorzüglich" erhielt. Bester Züchter aus der Gruppe Sachsen-Anhalt war Dietmar Schröder aus Borne. Beste Jungzüchterin wurde Jamie Beyer aus Gera.

Im Sonderverein der Thüringer Farbentauben werden 14 verschiedene Rassen betreut. Unterteilt werden sie in farbgrundige (Einfarbige, Goldkäfer, Weißschwanz, Mäuser, Weißkopf, Weißlatz, Mönchtaube, Mondtaube und Brüster) und weißgrundige (Schwalbe, Flügeltaube, Storchtaube, Schildtaube, Schnippe). Am 31. August des Jahres 2002 gründeten Thüringer Farbentau-

benfreunde die Gruppe "Sachsen- Anhalt", die seinerzeit als 12. Untergruppe das Dutzend voll machte. Diese junge Gruppe hat ihre Feuerprobe mit der Organisation der Hauptsonderschau 2009 in Ebendorf hervorragend bestanden. Vorsitzender der Gruppe Sachsen-Anhalt ist der Ebendorfer Dieter Hausmann, seit 1966 Mitglied des Olvenstedter Geflügelvereins. Mit den Thüringer Farbentauben beschäftigt sich der 68-Jährige seit 1974. Zur Sonderschau im Januar präsentierte er 16 Tauben zur Bewertung sowie zweimal acht Tiere in Volieren. Sein Urteil über Thüringer Farbentauben: Hier kommt es nicht so sehr aufs Fliegen an, hier geht es um Schönheit.

Bundesliga-Flair in der Barleber Mittellandhalle

Am 23. Februar steigt ab 11 Uhr in der Mittellandhalle in Barleben das "U9-Hallenmasters der Kreissparkasse Börde". Dieses hochkarätig besetzte Hallenfußballturnier der F-Junioren ist in seiner Qualität kaum zu überbieten.

Kamen bereits in vergangenen Jahren attraktive Mannschaften zu diesem mittlerweile traditionellen Leistungsvergleich nach Barleben, so ist es den Organisatoren diesmal gelungen, noch einen drauf zu setzen. Erwartet wird der Bundesliga-Nachwuchs von Hertha BSC Berlin, Werder Bremen, 1. FC Union Berlin, 1. FC Magdeburg, FC Hansa Rostock, Chemnitzer FC sowie

der sehr starke Nachwuchs von Hertha 03 Zehlendorf. Um nicht nur ein toller Gastgeber, sondern dem Bundesliga-Nachwuchs auch ein ansprechender Gegner zu sein, werden die Barleber U9-Kicker dabei von Spielern der U10 des FSV unterstützt. Die Kreissparkasse Börde tritt dabei abermals als großzügiger Förderer des Nachwuchssports auf. Denn ohne diese Unterstützung ist so ein organisatorischer und finanzieller Aufwand keinesfalls zu realisieren. Ingolf Nitschke, Vorsitzender des FSV Barleben 1911, hebt noch einmal das Engagement vom gesamten Organisations-Team hervor: "Ihnen ist es zu verdanken, dass

sich die jungen Barleber Fußballer dem sportlichen Vergleich mit Spitzenmannschaften des deutschen Nachwuchsfußballs stellen dürfen – zweifellos eine große Herausforderung."

Der FSV Barleben 1911 würde sich riesig freuen, viele Fußballfans zu diesem hochkarätig besetzten Turnier begrüßen zu können. Denn für alle Fans wird dies mit Sicherheit ein tolles Erlebnis sein, diese Jungs zu erleben. Und wer weiß, vielleicht wird man den einen oder anderen jungen Spieler in den nächsten Jahren auch bei den Profis bzw. in der deutschen Nationalmannschaft sehen.

Sanierung der "Alten Apotheke" beginnt

Die Gemeinde Barleben hat damit begonnen, die Alte Apotheke im Breiteweg in der Ortschaft Barleben zu sanieren. Damit wird eines der letzten alten Häuser in der Ortsmitte wieder schick gemacht. Anfang 2020 sollen die entstehenden Gewerbeflächen vermietet werden.

Was von außen noch nicht zu erkennen ist, spielt sich im Inneren des Gebäudes ab. Arbeiter sind dabei, den Putz von den Wänden zu stemmen und das Mauerwerk freizulegen. Die alten Möbel wurden zuvor entfernt.

"Wir werden das Erdgeschoss sowie das Obergeschoss ausbauen. Das Dachgeschoss bleibt in seinem ursprünglichen Zustand", informiert die Bereichsleiterin des Regiebetriebes Wirtschaftshof der Gemeinde, Katrin Röhrig. Im Erdgeschoss wird auf rund 98 Quadratmeter eine Ladenfläche entstehen. Das Obergeschoss umfasst rund 120 Quadratmeter. Hier wird eine Büroetage geschaffen, die dann komplett oder in zwei Einheiten vermietet werden kann.

Acht bis neun Monate Bauzeit sind für das



Mit der Alten Apotheke lässt die Gemeinde Barleben eines der letzten alten Häuser in der Barleber Ortsmitte sanieren. Bei der Begehung waren die Bereichsleiterin des Regiebetriebes Wirtschaftshof, Katrin Röhrig, Gemeinderatsvorsitzender Ulrich Korn, die Architektin Gitta Pflaumbaum und Ortsbürgermeister Claus Lehmann (v.l.) dabei.

Projekt geplant. Die Gemeinde investiert für die Planung und Modernisierung insgesamt rund 560.000 Euro.

Kontakt bei Mietinteresse: Ute Schlee, Tel. 039203 5652223, E-Mail ute.schlee@barleben.de. tz

2019 wieder Kooperationsbörse in Barleben erstes Treffen der Netzwerkpartner

Sie gilt als eine der wichtigsten Plattformen im Landkreis Börde, wo nationale und internationale Unternehmen branchenspezifisch und ganz gezielt für Business-to-Business-Gespräche zusammen gebracht werden – die Kooperationsbörse in Barleben. Mehr als 80 Teilnehmer aus Deutschland, Russland, der Ukraine, Serbien und Albanien waren im vergangenen Jahr dabei.

Auch 2019 findet wieder eine Kooperationsbörse in Barleben statt. An drei Tagen, vom 2. bis 4. April, erwartet die Teilnehmer aus dem In- und Ausland ein interessantes Programm. Während es am ersten Tag im Innovations- und Gründerzentrum (IGZ) um Unternehmensvorstellungen, Erfahrungsaustausche und Netzwerkarbeit geht, steht der zweite Tag der Kooperationsbörse ganz im Zeichen der Hannover Messe. Mit über 6.500 internationalen Ausstellern ist die Hannover Messe die weltweit größte und bedeutendste Industriemesse. Auf dem Gemeinschafts-

stand des Landes Sachsen-Anhalt sind Kooperationsgespräche unter anderem mit der Investitions- und Marketinggesellschaft (IMG) des Landes Sachsen-Anhalt geplant. Entsprechend der Teilnehmerinteressen sollen am dritten Tag individuelle Unternehmensbesuche stattfinden.

Hinter der Kooperationsbörse steht ein Netzwerk aus Wirtschaftsverbänden, verschiedenen Kammern, Einrichtungen für den Wissenstransfer, einigen Kommunen und dem Landkreis Börde. Koordiniert wird die Börse vom Unternehmerbüro der Gemeinde Barleben. Sven Fricke ist Leiter des Unternehmerbüros. Er weiß um die Bedeutung eines gut funktionierenden Netzwerkes. "Jeder der Partner hat weitreichende Kontakte und ist damit wichtiger Multiplikator", erklärt Fricke.

Die nationale und internationale Beteiligung an der Kooperationsbörse in Barleben zeigt deutlich, dass Barleben als interessanter Wirtschaftsstandort auch international wahrgenommen wird. Im stärker

werdenden Wettbewerb der Wirtschaftsregionen untereinander ist dies eine sehr gute Ausgangssituation für weiterführende Aktivitäten.

Das sind die Netzwerkpartner: Gemeinde Barleben, Landkreis Börde, Stadt Oebisfelde-Weferlingen, Stadt Wolmirstedt, Gemeinde Sülzetal, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, Investitions- und Marketing Gesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt, IHK-Magdeburg, Handwerkskammer Magdeburg, Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, IGZ-Magdeburg, Technologiepark Ostfalen, Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH, een - enterprice europe network, Bundesverband Mittelständische Wirtschaft, Wirtschaftsrat Landesverband Sachsen-Anhalt, Mittelstandsvereinigung der CDU

(Weitere Informationen im Unternehmerbüro der Gemeinde, Tel. 039203-5652161) tz



Start für die Teilnehmer der langen Strecke beim Barleber Silvesterlauf.

Fotos: psk

Barleben in Silvester-Bewegung

Der FSV Barleben 1911 e. V. hatte bereits zum dritten Mal zur Laufveranstaltung zum Jahreswechsel geladen. Barlebens Bürgermeister Frank Nase gab um 9:15 Uhr den Startschuss zur langen Laufstrecke und begleitete anschließend auch die Läufer als Streckenhelfer mit dem Fahrrad. FSV-Chef Ingolf Nitschke schickte anschließend die Teilnehmer der mittleren Strecke in die Spur und Ebendorfs Ortsbürgermeister Manfred Behrens gab den Startschuss für die dritte Laufstrecke. Am Ende gab es mit 92 Startern auch einen neuen Teilnehmerrekord. Bei kostenfreier Verpflegung gab es nach dem Sport noch interessante Gespräche und mit 167 Euro in der Spendenbox für die Barleber YoungsterS eine tolle Unterstützung. Der FSV bedankt sich bei allen Helfern und Teilnehmern und freut sich auf ein Wiedersehen beim Silvesterlauf 2019. A. Ibe



Mit von der Partie beim Silvesterlauf des FSV auch zahlreiche Wanderer.

FSV befördete Christoph Schindler zum Chefcoach

Nach der Trennung von Trainer Jörn Schulz übernahm Co-Trainer Christoph Schindler bei den FSV-Fußballern die Verantwortung für die letzten Spiele in der Verbandsliga-Hinrunde. Bereits in der Landesliga und sogar in der Oberliga trug Barlebens Urgestein schon zeitweise die Verantwortung und sorgte nicht nur für Ruhe im Verein, sondern auch für ordentliche Ergebnisse. Nach einigen internen Gesprächen ist nun auch klar wie es weitergeht: Der Vorstand um den Vorsitzenden Ingolf Nitschke schenkt auch künftig Christoph Schindler das Vertrauen als Trainer. "Wir haben volles Vertrauen in Christoph und seine Arbeit und werden mit ihm

als Cheftrainer weiterarbeiten."

Darüber hinaus wurden weitere Personalien beim FSV Barleben 1911 geklärt. Auf Grund seines Studiums hat Paul Lubner den Verein in der Winterpause verlassen. Zwischenzeitlich gab es aber auch aus der Altmark eine Anfrage für FSV-Stürmer Christopher Kalkutschke. Lok Stendal hatte für eine eventuelle Freigabe für "Kalli" beim FSV angefragt. "Hier haben wir uns klar gegenüber den Stendalern positioniert, wir geben im Winter keinen Spieler ab", äußerte sich Barlebens Sportlicher Leiter Rene Heckeroth. "Wir haben beschlossen, die Rückrunde weiterhin gemeinsam zu gestalten."

59 Blutspender kamen zum Auftakt

Der DRK-Ortsverein Barleben darf mit seiner ersten Blutspende-Aktion in diesem Jahr voll zufrieden sein. 59 Freiwillige, darunter 9 Erstspender, kamen Anfang Januar zum Aderlass in die Gemeinschaftsschule Barleben.

Auch Martin Behnke aus Barleben war wieder dabei. Es war seine 100. Blutspende. Als Dank für seine Treue als Blutspender überreichte ihm Ilse Ahrendt vom DRK-Ortsverein einen Delikatessenkorb. Seit 1981 lässt sich der 57-Jährige regelmäßig Blut abzapfen. "Es ist ein angenehmes Gefühl, zu wissen, dass ich mit meiner Blutspende Menschen helfe, die in einer Notsituation sind", schildert Behnke seine Motivation. Als Anreiz für seine erste Spende erhielt Martin Behnke damals allerdings eine Flasche Rotwein. *Spoer*

Deutsch-französischer Tag an Ecole-Schule

Mit einem deutsch-französischen Tag haben die Schüler und Lehrer der Internationalen Grundschule "Pierre Trudeau" in Barleben an die Unterzeichnung der Élysée-Verträge und die damit verbundene Freundschaft zwischen Deutschland und Frankreich erinnert. "Wir haben den Kindern noch einmal vermittelt, weshalb die Verträge so wichtig sind", sagte Schulleiterin Anke Strehlow.

Auf Umwegen zum Grünkohlessen

Für den 13. Januar hatte der MKSV e. V. eine Grünkohlwanderung geplant. Im Vorfeld gab es allerdings eine schlechte Wetterprognose, sodass mit den erfreulich zahlreichen Teilnehmern dann abgesprochen wurde, dass wir nur einen Spaziergang durch die Neubaugebiete in Meitzendorf machen. Natürlich war auch ein Bollerwagen mit Glühwein und Tee dabei, sodass öfter einmal angehalten wurde. Bis zum Grünkohlessen hielten sich die Wanderer mit besagten Getränken im Eiscafe auf. Dann wurde nach Dahlenwarsleben zur Gaststätte "Pusteblume" gewandert, wo leckerer Grünkohl mit Knacker und Kaßler genossen wurde. Alles in allem war es ein angenehmer Tag, wenn auch etwas feucht von Viola Heuer



Zur ersten Babybegrüßung im neuen Jahr freute sich Barlebens Bürgermeister Frank Nase Ende Januar über den Besuch von Antonia, Tilda, Ide, Ben, Bjarne, Bruno Theodor, Philian Torsten und Benjamin sowie deren Eltern. Das Gemeindeoberhaupt wünschte den Familien gleichermaßen Glück und Gesundheit und versprach, sich auch künftig für ein attraktives Barleben einzusetzen. Und auch diesmal gab es für jedes Baby eine Geschenktasche, in der sich diverse nützliche Kleinigkeiten und Gutscheine befanden.

MGZ feiert sein fünfjähriges Jubiläum

Der Verein Mehrgenerationenzentrum e. V. wurde im Dezember 2013 gegründet. Seine Aufgaben sieht der Verein im Aufbau und Erhalt des Mehrgenerationenzentrums in Barleben/Niedere Börde.

Er möchte das ehrenamtliche Engagement der Bürger in Vereinen und dem MGZ fördern. In der Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe, sowie der Sozialarbeit sieht er seine Aufgabe. Das kulturelle Leben und das generationenverbindende Zusammenleben sollen im Rahmen des Mehrgenerationenzentrums gelebt und gefördert werden. Am Rande des letztjährigen Weihnachtsmarktes begingen die Mitglieder des MGZ e. V. mit einer kleinen Feierstunde ihr fünfjähriges Jubiläum und ließen die Highlights in einem Film Revue passieren. Der MGZ e. V. verkündete, sich auch zukünftig mit attraktiven Veranstaltungen am kulturellen Leben in der Gemeinde zu beteiligen. psk

26 Mannschaften beim Neujahrsturnier des BHC

Insgesamt 44 Turnierspiele hatten die 26 Mannschaften beim Neujahrsturnier des Barleber HC am ersten Januarwochenende 2019 in der Mittellandhalle zu absolvieren. Unter Schirmherrschaft des Barleber Bürgermeisters Frank Nase richtete der Barleber HC bereits das 8. Neujahrsturnier für Handballnachwuchsmannschaften aus.

Zunächst wetteiferten in zwei Gruppen mit vier weiblichen bzw. vier männlichen E-Jugend-Mannschaften die Nachwuchshandballer um die Siegerpokale. Bei den Mädels gewann die Spielgemeinschaft TuS 1860 Magdeburg/Barleber HC alle drei Turnierspiele. In der "Jungengruppe" dominierte die

Mannschaft des SC Magdeburg, die ebenfalls alle drei Turnierspiele für sich entscheiden konnte.

In der Altersklasse weibliche D-Jugend spielten zwei Mannschaften des Barleber HC. Allerdings sicherte sich in dieser Gruppe die Mannschaft des TSV Niederndodeleben den Turniersieg. Die Mädchen des HSV Warberg/Lelm nahmen dann die Silbermedaillen mit nach Niedersachsen. Die Bronzemedaille ging dann dementsprechend an das Team der 1. Mannschaft des Barleber HC. Die zweite Vertretung des Barleber HC mussten sich mit dem 5. Platz begnügen.

In der Altersklasse C sicherte sich Wacker

09 Westeregeln den Turniererfolg. Hinter dem Zweitplatzierten Bernburg belegten die Jungs des Barleber HC, die sich offensichtlich mehr von dem Turnier erhofft hatten, den 3. Platz.

Mit den Spielen der "Minis" gab es eine Premiere beim Barleber Neujahrsturnier. Der Barleber HC hatte zwei Mannschaften gemeldet. Die 1. Vertretung des BHC konnte in dieser Minigruppe mit zwei Siegen und zwei Niederlagen bereits eine gute Leistung zeigen und Bronze erringen. Der Sieg ging an den BSV 93. Ihre ersten Erfahrungen sammelte das zweite Team des BHC mit Platz 5.

Thomas Mertens

Sag's uns einfach Barleben & Co.

Mit einer online-Meldefunktion setzt Barleben auf Mitwirkung der Bürger

Bis vor kurzem blieb eine Straßenlaterne in der Meitzendorfer Straße in Barleben dunkel, während bei den anderen abends das Licht anging. Das beobachtete ein Bürger und meldete den Defekt der Gemeindeverwaltung. Kurze Zeit später war der Schaden behoben. "Die Information über die defekte Straßenlaterne wurde uns über unsere online-Meldefunktion "Sag's uns einfach Barleben&Co." mitgeteilt", sagt der Leiter des Bau- und Ordnungsamtes der Gemeinde Barleben, Jens Sonnabend. Seit einem Jahr ist "Sag's uns einfach Barleben&Co." auf

der Internetseite der Gemeinde Barleben aktiv. Die Gemeinde setzt damit auf die Aufmerksamkeit und die Mitwirkung der Bürger.



Egal ob Schlagloch, defekte Straßenbeleuchtung oder wilde Müllkippe. Jeder, der etwas feststellt, kann dies schnell und unkompliziert der Verwaltung mitteilen. "Das funktioniert am PC genauso wie

mit dem Tablet und dem Smartphone. Einfach auf der Startseite www.barleben.de den Button "Sag's uns einfach Barleben&Co" klicken und in wenigen Schritten die entsprechende Meldung erstellen", erklärt Jens Sonnabend.

Die Meldung selbst als auch der Bearbeitungsstand werden auf "Sag's uns einfach Barleben&Co." veröffentlicht und sind somit für den Bürger transparent und nachvollziehbar.

Seit dem Start im Februar 2018 sind insgesamt 50 Meldungen eingegangen und bearbeitet worden. tz

Geschichstkreis wartet sehnsüchtig auf Einbau der Treppenlifte

Auf der Jahresausgangsveranstaltung im Dezember konnten die Mitglieder des Meitzendorfer Geschichtskreises voller Stolz auf ein aufregendes, arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Alle Punkte des Arbeitsplanes wurden zwar nicht erfüllt, aber ein Teilprojekt des Geschichtskreises, der Ausbau des Dachgeschosses der Heimatstube, wurde zielstrebig verfolgt.

Die gegenseitige Motivierung der Mitglieder und Freunde des Heimatvereins ermöglichte trotz der enormen klimatischen Bedingungen des Sommers 2018 einen regelmäßigen, energiereichen Einsatz zum Gelingen des Vorhabens. Die gemeinsame Arbeit wurde mit der Wiedereröffnung der Heimatstube am 4. August 2018 belohnt. In diesem Zusammenhang möchten der Geschichtskreis allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Projektes beigetragen haben, den Dank aussprechen.

Die Wiedereröffnung der Heimatstube, die unter dem Zeichen des Brandes von 1727 stand, wurde mit dem Namensschild "Heimatstube" unterstrichen.

Mit der erfolgreichen Wiedereröffnung und dem von den Meitzendorfern bekundeten Interesse wurden seitens des Vorstandes alle Anstrengungen unternommen, um auch den barrierefreien Zugang weiter zu forcieren. Im gemeinsamen Gespräch mit dem Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft wurde diesbezüglich ein Konsens getroffen. Die Treppenlifte warten nun auf ihren Einbau.

Ein weiterer Höhepunkt des Heimatvereins war die Reise nach Berlin mit Besuch des



Bundestages. Bei den vielen Besichtigungen wurde der Gedanke zur Erinnerung an die DDR-Zeiten geboren. Es wurde die Einrichtung einer HO/KONSUM-Verkaufsstelle geschaffen. Viele bekannte Gebrauchsgegenstände sind nun Bestandteile des Geschäfts.

Bezogen auf die im Januar 2018 begonnene Spendenaktion kann sich der Verein durch die Spendenbereitschaft einiger Betriebe, Vereine, Bördesparkasse, Privatpersonen und Aktivitäten durch den Radiosender SAW über eine Spendensumme von 7.000 Euro freuen. Nur durch den Zusammenhalt aller Mitglieder und Freunde und deren bewundernswerte Bereitschaft mitzuhelfen, kann sich der Geschichtskreis weitere Ziele stellen. Der Vorstand möchte allen Helfern für ihre geleistete Arbeit danken. Vorstand des Geschichtskreises

Geburtstag des Monats in Meitzendorf

Traditionell fand Mitte Dezember der Geburtstag des Monats statt. Eine gelungene Veranstaltung der Ortschaft Meitzendorf, die trotz des kleinen Obolus von den Teilnehmern sehr gut angenommen wird.



Unsere Gabi, Frau Zacharias, hat sich wieder selbst übertroffen, in dem sie sehr gelungenen Kuchen, Süßigkeiten als auch das ein oder andere Gläschen selbst servierte.

Als Höhepunkt sangen Jungen und Mädchen aus dem Kindergarten unter der Leitung von Frau Schäfke Weihnachtslieder. Das gefiel nicht nur uns, sondern auch den Kindern selbst, die an der Aufführung sichtlich ihren Spaß hatten.

Übers Erzählen, Reden und Klönen wurde die Zeit vergessen... Vielen Dank für die Einladung.

Ihre Conny Dorendorf

LEUTE, LEUTE

Brigitte Klug

Mit einer herzlichen Abschiedsfeier haben die Ebendorfer "Gänseblümchen" im Dezember ihre langjährige Erzieherin Brigitte "Gitti" Klug in den Ruhestand "ent-

lassen". An dem Vormittag liefen aber nicht nur Tränen. Während des auf Gitti zugeschnittenen Programmes wurde auch viel gelacht. So durfte Tante Gitti in Hausschuhen,

die aus zwei Broten gebastelt

waren, ein Tänzchen hinlegen. Das Gemälde "Gitti in Öl" entpuppte sich als Foto in einer Ölflasche. Selbstverständlich trugen auch die Kinder ihren Teil zum Programm bei. Die ABC-Kinder sangen Lieder und führten den Schneemann-Tanz auf. "Ich wünsche mir, dass du immer ein "Gänseblümchen" bleibst", gab Kita-Leiterin Inken Schuchardt Brigitte Klug mit auf den Weg.

Sarah II.

In der Colbitz-Letzlinger Heide residiert noch bis September Sarah II. als Heidekönigin. Willst Du die 24. Heidekönigin werden? Gesucht sind junge Frauen ab 18

Jahren, die sich der Region verbunden fühlen. Sie sollten hier leben und mit Herz und Verstand die Colbitz-Letzlinger Heide präsentieren wollen. Um die Aufgaben der zukünftigen

Heidekönigin finanziell abzusichern, erhält die Heidekönigin ein Startkapital in Höhe von 1000 Euro. Ebenso wird, wie es sich für eine Heidekönigin gehört, das traditionelle erikafarbene Kleid maßgeschneidert. Die Krönung zur 24. Heidekönigin der Colbitz-Letzlinger Heide wird auch in diesem Jahr traditionell auf dem Colbitzer Heide- und Bockbierfest am 6. September stattfinden.

Wer sich bewerben möchte, melde sich bitte bis spätestens 31. Mai beim Tourismusverband Colbitz-Letzlinger Heide e. V. (Vorsitzender Thomas Schmette, Teichstraße 1, 39326 Colbitz, Tel. 039207/85240, E-Mail: tourismusverband@colbitzerheide.de). tz/psk



Bürgermeister Frank Nase und Sponsor Axel Nährlich mit den Erstplatzierten des Rocket-Cups Michael Müller (Mitte), Julian Schröder (2.v.r.) und Cedric Hollburg. Foto: J. Kallmeyer

Starke Doppel-Bilanz des TTV beim Weihnachts-Turnier

85 Teilnehmer aus insgesamt 31 Vereinen trafen sich zum alljährlichen Barleber Weihnachtsturnier im Tischtennis. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Frank Nase und Hauptsponsor Axel Nährlich ging es mit der Vorrunde des Einzelwettbewerbs um den Rocket-Cup los. Hier schaffte es der ehemalige Barleber Cedric Hollburg (jetzt TTC Börde MD/ Geburtsjahr 2004) mit einer starken Leistung bis ins Halbfinale. Allerdings fand er mit Michael Müller aus Gardelegen seinen Meister und musste den Weg in das Spiel um Platz 3 antreten. Im anderen Halbfinale konnte sich der Sieger von 2016, Julian Schröder vom SV AEO Magdeburg, gegen den Irxleber Sebastian Laise durchsetzen. Das Finale des Rocket-Cups war das zu erwartende spannende Spiel. Nach 2:0-Führung von Michael Müller konnte Julian Schröder noch einmal auf 2:1 verkürzen, ehe er nach dem 4. Satz Michael zum Turniersieg gratulieren durfte. Im Spiel um Platz 3 behielt Cedric die Oberhand.

Im Doppelwettbewerb kam es zur Freude der Gastgeberr zu einem reinem Barleber Finale, in dem sich Julius Elstner und Gerald Stolle sowie Sven Kleeblatt und Marian Lauenroth gegenüber standen. Im Entscheidungssatz setzten sich Julius und Gerald durch. Platz 3 errangen Markus Frankenfeld und Dustin Oberheu vom TTC Börde und Eintracht Magdeburg-Diesdorf.

In der Trostrunde des Rocket-Cups schaffte es Gerald Stolle mit einem Sieg, die Barleber Fahnen hochzuhalten. S. Bausenwein

Neujahrsschießen mit Sponsoren

Am 5. Januar lud der Barleber Schützenverein seine Mitglieder und Sponsoren zum traditionellen Neujahrsschießen ein. In gemütlicher Runde wurde zusammen auf das erfolgreiche Jahr 2018 zurückgeschaut. Im zurückliegenden Jahr konnte der Verein zahlreiche Kreis- und Landesmeistertitel erringen, drei Mitglieder qualifizierten sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in den Luftdruckdisziplinen. Zudem konnten zahlreiche neue Mitglieder gewonnen werden, unter ihnen erfreulicherweise zahlreiche Schüler.

Die Teilnehmer des Wettschießens waren in acht Klassen eingeteilt, geschossen wurde mit dem Kleinkalibergewehr, während die Schüler das Luftgewehr nutzten.

Gewonnen haben

Sponsoren, weiblich: Ingrid Gayko Sponsoren, männlich: Andreas Richter Schüler, Luftgewehr: Simon Sticklat Jugend/Junioren: Robin Sticklat Damen/Damen Alterskl.: Doreen Sticklat Seniorinnen: Martina Graeveling Herren/Herren-Altersklasse: Roland Prigge Senioren I: Wolfgang Rost

Senioren II: Ulrich Dürrmann

Bei den Herren gibt es außerdem noch den Pokal für die beste 10, diesen gewann in diesem Jahr Wolfgang Rost. M. Graeveling

Blankenburger Sieg beim Midnightcup

Mit einem Sieg des Blankenburger FV endete in der Mittellandhalle die 14. Auflage des vom Barleber Fußballförderverein organisierten Midnightcups. Im Finale setzten sich die Harzer nach einem Schnitzer des FSV mit 2:1 durch. Dabei hatten die Barleber Kicker im ersten Gruppenspiel noch klar mit 3:0 gegen die Blankenburger gewonnen. Im Feld der zehn Teams sicherte sich die Hochschulauswahl als Pokalverteidiger durch einen 3:2-Erfolg gegen die Preussen aus Magdeburg den dritten Rang. Die Hochschulauswahl und der MSC Preussen aus Gruppe A sowie der FSV und der Blankenburger FV hatten sich nach 20 Gruppenspielen fürs Halbfinale qualifiziert. Blankenburg setzte sich dort gegen die Studenten 3:2 durch, der FSV gewann 4:0 gegen Preussen.

Die 2. Mannschaft des FSV Barleben startete mit einem 4:1 gegen Post Magdeburg erfolgreich ins Turnier, verlor dann aber gegen Preussen, die Hochschulauswahl und Heide Letzlingen 1:6, 0:4 und 1:6.

Barlebens Bürgermeister Frank Nase, bis im vorigen Jahr Vorsitzender des Fördervereins und Schirmherr des Turniers, war mit der Veranstaltung zufrieden, auch wenn der Zuschauerzuspruch diesmal nicht so groß war. "Wir haben ein tolles Turnier gesehen und sind unterm Strich nicht unzufrieden, auch wenn der FSV das Finale verlor."

Platz 3 beim Wernesgrüner-Cup

Beim Kroschke- bzw. Wernesgrüner-Cup im Hallenfußball feierte der FSV Barleben vor zwei Jahren einen Sieg. Im Vorjahr unterlagen die Barleber dem 1. FCM im Finale, in diesem Jahr nun kam der FSV auf Rang 3. Im Halbfinale unterlagen die Barleber dem MSC Preussen im Neunmeter-Schießen 0:2. Die Entscheidung im kleinen Finale fiel ebenfalls vom Neunmeter-Punkt. Hier hatten die Kicker vom Anger das bessere Ende für sich, weil Torhüter Florian Stränsch den letzten Neunmeter der Fortunen parierte (siehe Foto Seite 1).

Nun bereitet sich der FSV auf die Rückrunde in der Verbandsliga vor. Im ersten Testspiel hieß es 5:0 gegen Blau-Weiß Niegripp. Im ersten Spiel der Rückrunde empfangen die Barleber am 24. Februar ab 14 Uhr Spitzenreiter Amsdorf.

Polizeiförderverein wird in Barleben gegründet

Nicht erst seit den Ausschreitungen im Rahmen des G20 Gipfels in Hamburg scheinen persönliche und körperliche Angriffe gegen Polizeibeamte salonfähig geworden zu sein. In den letzten Jahren sind die Fallzahlen von Widerstand und Gewalt gegen Einsatzkräfte, insbesondere gegen die Polizei, gestiegen. Um dies zu ändern, lädt "Pro Polizei Sachsen-Anhalt" am 21. Februar 2019, ab 17:00 Uhr zur Gründungsveranstaltung in den Wintergarten der Verwaltung (Haus 1) der Gemeinde Barleben ein. Ziel des zu gründenden Polizeifördervereins ist es, die Kommunikation zwi-



schen Bürgern und Polizei zu stärken, Verständnis und Respekt zu schaffen und die Arbeit der Polizei wieder in ein positives Bild zu rücken. Der angehende Verein freut sich über zahlreiche Interessenten und auch Gründungsmitglieder.

Bürgermeister plant Sommergrillfest

Die Gemeinde Barleben wird in diesem Jahr keinen Neujahrsempfang ausrichten. Stattdessen plant Bürgermeister Frank Nase ein Sommergrillfest. Im Park neben der Gemeindeverwaltung soll es nach den Kommunalwahlen ein Sommerfest für die Bürgerinnen und Bürger sowie die gewählten kommunalen Vertreter der Gemeinde geben.

FDP-Kreisvorstand

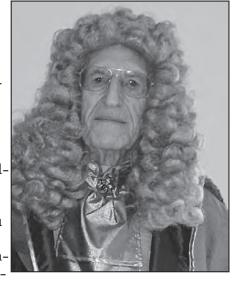
Dem neuen Kreisvorstand der Börde-Liberalen gehören aus Barleben Franz-Ulrich Keindorff, Andreas Marx und Sven Fricke an. *Pl*

Nachruf

Barleber Heimatverein trauert um Erich Wehner

Erich Wehner gehörte zu den Mitbegründern des Barleber Heimatvereins im Jahr 2002 und war von der ersten Stunde an ein aktives Mitglied. Als Barleber Urgestein war Erich vor allem gefragt, wenn es um Informationen zu geschichtlichen Daten ging. Seine Kenntnisse waren nahezu unerschöpflich, egal ob es um Vor- und Frühgeschichte ging oder um konkrete Dinge der Barleber Geschichte. Wenn er einmal nicht sofort mit Fakten aufwarten konnte, gab er erst Ruhe, bis er nach intensiver Recherche konkrete Antworten fand.

Erich verfolgte nicht nur mit regem Interesse das politische und kulturelle Leben in seinem Barleben, nein, er hat es auch mit besonderem Engagement mitgestaltet. Wenn ihm etwas nicht gepasst hat, dann scheute sich Erich aber auch nicht, daran öffentlich Kritik zu üben. Erich war ein sehr kreativer Mensch, immer wieder wartete er mit neuen Ideen zum Beispiel für Ausstellungen oder Dorfführungen auf. Unzählige Kulissen für Theateraufführungen, für Präsenta-



tionen in der Heimatstube oder für die Darstellung unseres Vereins in der Öffentlichkeit entstanden durch sein handwerkliches Können.

Was wären die jährlich wiederkehrenden dörflichen Feste wie das Maibaumsetzen, der Tag der Regionen oder der Weihnachtsmarkt ohne seine Holzfiguren?

Erich setzte sich stets für einen guten Zusammenhalt aller Vereine im Ort ein, deshalb war er auch gern im Auftrag anderer Vereine tätig. Besonders zeigte sich dies bei der Vorbereitung und Durchführung der 950-Jahr-Feier Barlebens, wofür er mit der Silbernen Ehrennadel der Gemeinde Barleben geehrt wurde. Und so war es für einen so umtriebigen Menschen sicher kein Zufall, dass er an einem 13. März geboren wurde, dem Kalendertag der ersten urkundlichen Erwähnung seines Heimatortes aus dem Jahr 1062.

Mit Erich verliert der Heimatverein nicht nur ein Mitglied, wir verlieren eine Persönlichkeit, die die Heimatverbundenheit täglich mit Verantwortung und Freude gelebt hat. Sein Platz in unseren Reihen ist nicht ersetzbar. Wir fühlen uns deshalb in besonderer Weise verpflichtet, sein Werk fortzusetzen.

Die Mitglieder des Barleber Heimatvereins



NR. 2 im Mitteilungsblatt "Mittellandkurier"

8. Februar 2019

Öffentliche Bekanntmachung des Wahltages

Gemäß § 6 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) wird bekanntgemacht, dass die Neuwahlen des Gemeinderates der Gemeinde Barleben und der Ortschaftsräte der Ortschaften Barleben, Ebendorf und Meitzendorf am Sonntag, den 26. Mai 2019 stattfinden. Die Wahlzeit ist von 08:00 bis 18:00 Uhr festgesetzt.

Die Wahlen finden gemeinsam mit der Wahl des Kreistages des Landkreis Börde sowie mit der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt.

Barleben, den 22.01.2019 Frank Nase Bürgermeister

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Für die Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019 sucht die Gemeinde Barleben wieder freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die bereit sind, bei der Durchführung der Wahl und der Auszählung der Stimmen mitzuhelfen. Die Hilfe am Wahltag in den einzelnen Lokalen ist Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf der Wahl. Diese Tätigkeit ist ehrenamtlich. Ihr Einsatz erfolgt im Wahlvorstand eines Wahllokals der Gemeinde Barleben. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Ab 18:00 Uhr tritt der Wahlvorstand zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen.

Interessierte Bürger melden sich bitte im Wahlamt der Gemeinde Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben

Ansprechpartner im Wahlamt sind:

Jeder Wahlvorschlag

Herr Henning Schmorte und Frau Maren Körner

Telefon 039203/565 2662 Fax-Nr. 039203/565 52662 E-Mail: wahlen@barleben.de

Bekanntmachung zur Kommunalwahl am 26.05.2019 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019 gebe ich auf Grund des § 15 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) und des § 29 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung (KWO LSA) für die Wahl zu den Vertretungen bekannt:

1. Zahl der Vertreterinnen / Vertreter

| Mitglieder | des Rates | Höchstzahl der Bewerberinnen/ Bewerber je Wahlvorschlag |
|---------------------------|-----------|--|
| Gemeinderat | 20 | 25 |
| Ortschaftsrat Ebendorf | 9 | 14 |
| Ortschaftsrat Meitzendorf | 9 | 14 |
| Ortschaftsrat Barleben | 19 | 24 |

Der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers (Einzelwahlvorschlag) darf nur den Namen dieses Bewerbers enthalten.

2. Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche

Im Wahlgebiet ist ein Wahlbereich gebildet worden.

3. Unterschriften für die Wahlvorschläge

| für die Gemeinderatswahl muss von mindestens | 76 |
|---|----------|
| für die Ortschaftsratswahl in Ebendorf | |
| muss von mindestens | 17 |
| für die Ortschaftsratswahl in Meitzendorf | |
| muss von mindestens | 9 |
| für die Ortschaftsratswahl in Barleben | |
| muss von mindestens | 49 |
| der am Wahltag Wahlberechtigten des zuständigen | Wahl- |
| bereichs persönlich und handschriftlich unterzeichn | et sein |
| (§21 Abs. 9 KWG LSA). | |
| Es werden Unterstützungsunterschriften berücks | ichtiat. |

Jede wahlberechtigte Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Hat die wahlberechtigte Person mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so ist die Unterschrift auf Wahlvorschlägen, die bei der Gemeinde nach der ersten Bescheinigung des Wahlrechtes eingehen, ungültig. Die Originalunterschriften der Wahlberechtigten müssen auf amtlichen Formblättern nach Anlage 6 der Kommunal-

die zwischen dem Zeitpunkt dieser Bekanntmachung und

dem 18.03.2019, 18:00 Uhr abgegeben worden sind.

Mitteilungen der Verwaltung

wahlordnung (KWO LSA) erbracht werden.

Hiervon ausgenommen sind gemäß § 21 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) folgende Parteien, Wählergruppen und Einzelvorschläge:

- a) Parteien oder Wählergruppen, die am Tage der Bestimmung des Wahltages in der Vertretung des Wahlgebietes durch mindestens ein Mitglied vertreten sind, das auf Grund eines Wahlvorschlages dieser Partei oder Wählergruppe gewählt worden ist,
- b) Parteien, die am Tage der Bestimmung des Wahltages im Landtag des Landes Sachsen-Anhalt durch mindestens einen Abgeordneten vertreten sind, der auf Grund eines Wahlvorschlages der Parteien gewählt worden ist,
- c) Parteien, die am Tage der Bestimmung des Wahltages im Bundestag durch mindestens einen im Land Sachsen-Anhalt gewählten Abgeordneten vertreten sind, der auf Grund eines Wahlvorschlages dieser Parteien gewählt worden ist,
- d) Einzelbewerber, die am Tage der Bestimmung des Wahltages der Vertretung des Wahlgebietes angehören und ihren Sitz bei der letzten Wahl auf Grund eines Einzelvorschlages erhalten haben.

4. Inhalt und Form der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen

Die Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl der Vertretungen müssen nach Inhalt und Form den Vorschriften der §§ 21 ff Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) und der §§ 30 ff Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) entsprechen.

5. Einreichung der Wahlvorschläge und Erklärung über die Verbindung von Wahlvorschlägen

Die Wahlvorschläge und Erklärungen über die Verbindung von Wahlvorschlägen sowie Einzelbewerbern sind möglichst frühzeitig, spätestens bis zum 18.03.2019, 18:00 Uhr bei der Gemeinde Barleben, Gemeindewahlleiter, Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben

einzureichen. Die Formblätter für die Wahlvorschläge sind bei der Gemeinde Barleben auf Anforderung kostenfrei zu erhalten.

6. Wahlanzeige

Die unter § 22 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) fallenden Parteien werden auf das Erfordernis der Wahlanzeige hingewiesen. Die Wahlanzeige ist bis zum 18.02.2019, 18:00 Uhr bei der Landeswahlleiterin einzureichen. § 22 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) und § 32 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) sind zu beachten.

7. Wahlrecht für Unionsbürger

Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind auch nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt und wählbar. Sie sind nicht wählbar, wenn sie nach den deutschen oder den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder sie infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Barleben, den 22.01.2019

Frank Nase Bürgermeister

Wie sehen Sie die Polizeiarbeit in Barleben?

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barleben,

ich bin Student an der Fachhochschule der Polizei des Landes Sachsen-Anhalt. Im Rahmen meiner Bachelorarbeit beschäftige ich mich mit der Bürgerzufriedenheit. Sie können mir helfen, indem Sie mir Ihre Meinung zur Polizeiarbeit in Barleben mitteilen. In diesem Fragebogen auf den folgenden vier Seiten geht es um Ihr persönliches Empfinden.

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen nur dann aus, wenn sie 16 Jahre oder älter sind. Sie können den ausgefüllten Fragebogen bis zum 08.03.3019 in der Gemeindeverwaltung Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22, abgeben oder als eingescanntes Dokument per Mail an die Adresse umfrage@barleben.de senden. Zudem besteht die Möglichkeit, den Fragebogen im Internet auszufüllen. Die Online-Version der Befragung finden Sie unter https://www.soscisurvey.de/barleben-polizeiarbeit/.

Tätigen Sie bitte zu Beginn des Fragebogens einige Angaben zu Ihrer Person. Diese sind für die statistische Auswertung notwendig. Der Fragebogen wird anonym ausgewertet. Bitte nennen Sie daher keine Namen.

Bitte lesen Sie jede Frage vor der Beantwortung sorgfältig durch und kreuzen Sie die zutreffende Antwort an. Sollten sie eine Antwort ändern wollen, dann streichen Sie bitte die alte Antwort gut erkennbar durch und kreuzen die neue Antwort an. Bitte kreuzen Sie nur mehrere Antworten an, wenn dies in der Fragestellung genannt wird.

PKA Philipp Kohlrausch

| 1. Welches Geschle | cht haben Sie? | | | | |
|---|---|---------------------|--------------------------------|----------------|---|
| O männlich | | weiblich | | intersexuell | |
| 2. Wie alt sind Sie? | | -2- | - | | -32 |
| O unter 21 | O 21-29 | O 30-39 | O 40-49 | O 50-59 | O über 60 |
| 3. Welche National | ität haben Sie? | | | | |
| O deutsch | | | andere | | |
| 4. Welchen Familie | nstand haben Sie? | | | | |
| () ledig | () verheirat | et 🔵 getr | rennt lebend O | geschieden | O verwitwet |
| 5. Wohnen Sie alle | in oder in einem Mel | rpersonenhaushalt? | | -2-0 | |
| allein | | 2 Personen | | mehr als 2 P | ersonen |
| 6. Wohnen Sie in e | inem Ein- oder Mehr | familienhaus? | | _ | |
| Einfamilienhaus | F. | | O Mehrfamilie | nhaus | |
| 7. Sind Sie zurzeit b | perufstätig? | - | - | _ | _ |
| ovoll erwerbstäti | g O Be | erufsausbildung | ○ Schüler/in | O s | onstiges |
| arbeitssuchend | O St | udent/in | O Rentner/in | | |
| 8. Was ist Ihr höch: | ster Schulabschluss? | | | | |
| ○ Hauptschule | O Realschu | le O Gyn | nnasium 🔘 | kein Abschluss | o sonstiges |
| | | | | | |
| 9. Seit wann leben | Sie in Barleben? | _ | _ | | _ |
| 9. Seit wann leben unter 1 Jahr | W. S. 114 S. W. | 5 Jahre | ○ 5-10 Jahre | 0 1 | nehr als 10 Jahre |
| unter 1 Jahr | O 1- | | ○ 5-10 Jahre | Q r | nehr als 10 Jahre |
| ounter 1 Jahr | 1- | | ○ 5-10 Jahre ○ weniger zufr | | nehr als 10 Jahre berhaupt nicht zufrieden |
| unter 1 Jahr 10. Wie zufrieden s sehr zufrieden | ind Sie mit der Polize | elarbeit insgesamt? | o weniger zufr | | |

| I fact tanliels | einmal in der e | inmal alle 2 | O alamatim M | onat () sehr viel se | Stener O nin |
|--|---|------------------------------------|---------------------|-----------------------|--------------------|
| fast täglich (| → Woche → V | Vochen | O einmai im ivi | onat () senrivierse | eitener () nie |
| 13. Kennen Sie polizeili | iche Präventionsprogramme | e? | _ | _ | |
| | , dann fahren Sie bitte mit F | | | | |
| O Ja | | | O Nein | | |
| | | | | | |
| 14. Wie haben Sie von | diesem Programm erfahrer | 1? | -200 | | - 0 |
| O Printmedien | o soziale Netzv | werke | O Polizeibeamt | e O | sonstiges |
| Onlinemedien | O Internetseite | der Polizei | O Plakatwerbu | ng | |
| 15. Fanden Sie diese Pr | ogramme hilfreich? | | | | |
| hilfreich | () n | icht hilfreich | | nicht in An | spruch genommen |
| | | | | | |
| 16. Würden Sie gerne n | nehr Veranstaltungen der P | olizei zur Bürge | erinformation in Ba | rleben haben? | - |
| mehr Veranstaltung | | veniger Veranst | _ | | d Veranstaltungen |
| 911111111111111111111111111111111111111 | 911 | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | solchen Veranstaltung in B | | ommen? | ÷ | |
| | solchen Veranstaltung in B , dann fahren Sie bitte mit F Ja | | ommen? |) Nei | n |
| | , dann fahren Sie bitte mit F | | ommen? |) Nei | n |
| Wenn dies nicht zutrifft | , dann fahren Sie bitte mit F Ja | | ommen? |) Nei | n |
| | , dann fahren Sie bitte mit F Ja | | ommen? | | n |
| Wenn dies nicht zutrifft O 18. Fanden Sie die Vera | , dann fahren Sie bitte mit F Ja | | | | n |
| Wenn dies nicht zutrifft O 18. Fanden Sie die Vera hilfreich | , dann fahren Sie bitte mit F Ja nnstaltung hilfreich? | rage 19 fort! | nicht hilfreic | | n |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt | , dann fahren Sie bitte mit F Ja | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | n . |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt | , dann fahren Sie bitte mit F Ja anstaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | n |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt Wenn dies nicht zutrifft | , dann fahren Sie bitte mit F Ja anstaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | n |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt Wenn dies nicht zutrifft Ja | , dann fahren Sie bitte mit F Ja anstaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str , dann fahren Sie bitte mit F | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt Wenn dies nicht zutrifft Ja | , dann fahren Sie bitte mit F Ja instaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str , dann fahren Sie bitte mit F | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt Wenn dies nicht zutrifft Ja 20. Welcher Straftat sin Bei mehreren die Letzte | , dann fahren Sie bitte mit F Ja anstaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str , dann fahren Sie bitte mit F ad Sie zum Opfer gefallen? | rage 19 fort! | nicht hilfreic | h | Straftat gegen die |
| Wenn dies nicht zutrifft 18. Fanden Sie die Vera hilfreich 19. Sind Sie in den letzt Wenn dies nicht zutrifft Ja 20. Welcher Straftat sin | , dann fahren Sie bitte mit F Ja instaltung hilfreich? ten 3 Jahren Opfer einer Str , dann fahren Sie bitte mit F | rage 19 fort! raftat, in Barleb | nicht hilfreic | | |

| O 12 | | | O Nein | | |
|--|--|--|---|------------------------------|--|
| ○ Ja | | | O Nein | | |
| 22. Fanden Sie, dass Ihre Ar | nzeige profession | nell aufgenommen v | vurde? | | - |
| sehr professionell |) profes | ssionell | o weniger profess | ionell | © überhaupt nicht professionell |
| 23. Wurden Sie in die Ermit Befragung etc. | tlungen mit einb | oezogen? | | | _ |
|) Ja | | | O Nein | | |
| 24. Wie fanden Sie die Ermi | ittlungsarbeit de | r Polizei, soweit Sie | davon Kenntnis hatten? | | |
| o sehr gut | O gut | |) eher schlecht | | Schlecht |
| 25. Wie war das Verhalten (Wurden Sie auf Opfer-Hilfsp | | | er? | | |
| O Ich wurde sehr gut betre | lch wu | urde angemessen | Ich wurde eher | schlecht | A lab concede was at able base |
| O iai narae sem gar seur | betre | ut | betreut | | o lch wurde gar nicht betre |
| | betrei | | 10000 | arleben stattı | gefunden hat, bei der Polizei |
| 26. Haben Sie in den letzter | n 3 Jahren eine C | Ordnungswidrigkeit, | 10000 | arleben statt _i | |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? | n 3 Jahren eine C | Ordnungswidrigkeit, | 10000 | arleben statt, | |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan | n 3 Jahren eine C | Ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! | welche innerhalb von B | | |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan | n 3 Jahren eine C nn fahren Sie bitt swidrigkeiten-A | Ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli | welche innerhalb von B | ? | |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan Ja 27. Wie wurde die Ordnung Sie sind sehr professione | n 3 Jahren eine C nn fahren Sie bitt gswidrigkeiten-A | Ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli Sie sind unpro umgegangen | welche innerhalb von B Nein zeibeamten gehandhabt fessionell mit der Anzeig | ? O Ich wu | gefunden hat, bei der Polizei |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan Ja 27. Wie wurde die Ordnung Sie sind sehr professione Anzeige umgegangen | n 3 Jahren eine C nn fahren Sie bitt swidrigkeiten-A ell mit der | ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli Sie sind unpro umgegangen | welche innerhalb von B Nein zeibeamten gehandhabt | ? O Ich wu 3 verfolgt? | gefunden hat, bei der Polizei |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan Ja 27. Wie wurde die Ordnung Sie sind sehr professione Anzeige umgegangen 28. Sind Sie der Meinung, d | n 3 Jahren eine C nn fahren Sie bitt gswidrigkeiten-A ell mit der | ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli Sie sind unpro umgegangen rdnungswidrigkeite Die Verfolgung | welche innerhalb von B Nein Nein zeibeamten gehandhabt fessionell mit der Anzeige n im ausreichenden Mal | ? O Ich wu 3 verfolgt? | gefunden hat, bei der Polizei urde abgewiesen |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan Ja 27. Wie wurde die Ordnung Sie sind sehr professione Anzeige umgegangen 28. Sind Sie der Meinung, d Sie sollte mehr verfolger | n 3 Jahren eine C nn fahren Sie bitt gswidrigkeiten-A ell mit der | ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli Sie sind unpro umgegangen rdnungswidrigkeite Die Verfolgung | welche innerhalb von B Nein Zelbeamten gehandhabt fessionell mit der Anzeige n im ausreichenden Mal (ist angemessen | ? O Ich wu 3 verfolgt? | gefunden hat, bei der Polizei urde abgewiesen |
| 26. Haben Sie in den letzter angezeigt? Wenn dies nicht zutrifft, dan Ja 27. Wie wurde die Ordnung Sie sind sehr professione Anzeige umgegangen 28. Sind Sie der Meinung, d Sie sollte mehr verfolger 29. Was denken Sie, wie ist | ass die Polizei O die Aufklärungs 20-40% | ordnungswidrigkeit, e mit Frage 28 fort! nzeige von den Poli Sie sind unpro umgegangen rdnungswidrigkeite Die Verfolgung quote der Polizei St | welche innerhalb von B Nein Zeilbeamten gehandhabt fessionell mit der Anzeige n im ausreichenden Mal gist angemessen raftaten? | ? Olich wu Sie sol 1-80% | gefunden hat, bei der Polizei urde abgewiesen lite weniger verfolgen |

| es sollten mehr sein | es sind genüg | O | es sollten weniger sein |
|---|--|---|---|
| | ten 3 Jahren einen Verkehrsunfall in B | | |
| Wenn dies nicht zutrifft, da | ann fahren Sie bitte mit Frage 35 fort! | | |
| ○ Ja | | O Nein | |
| 33. Was war es für ein Un Bei mehreren der Letzte | fall? | | |
| O Wildunfall | O Unfall mit leic | htem Personenschaden | Parkplatzunfall |
| | | | |
| Ounfall mit Sachschader 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagier er wurde wenig engagi | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen | nommen? | kein Unfall ren angemessen engagiert genommen |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagier er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen | ommen? O die Polizeibeamten wa | ren angemessen engagiert |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagie er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? | ommen? O die Polizeibeamten wa | ren angemessen engagiert |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagier er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? ann fahren Sie bitte mit Frage 37 fort! | ommen? Odie Polizeibeamten wa er wurde gar nicht aufg Nein | ren angemessen engagiert |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagier er wurde wenig engagier 35. Haben Sie Kenntnis vor Wenn dies nicht zutrifft, da | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? ann fahren Sie bitte mit Frage 37 fort! | ommen? O die Polizeibeamten wa | ren angemessen engagiert |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagie er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo Wenn dies nicht zutrifft, da 36. Wie haben Sie davon I | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? ann fahren Sie bitte mit Frage 37 fort! Kenntnis bekommen? | ommen? Odie Polizeibeamten wa er wurde gar nicht aufg Nein | ren angemessen engagiert genommen |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagie er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo Wenn dies nicht zutrifft, da 36. Wie haben Sie davon I Printmedien Onlinemedien | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? ann fahren Sie bitte mit Frage 37 fort! Kenntnis bekommen? | ommen? die Polizeibeamten wa er wurde gar nicht aufg Nein Funk/Fernsehen Plakatwerbung | ren angemessen engagiert genommen öffentliche Veranstaltungen |
| 34. Wurde der Unfall von er wurde sehr engagie er wurde wenig engagi 35. Haben Sie Kenntnis vo Wenn dies nicht zutrifft, da Ja 36. Wie haben Sie davon I Printmedien Onlinemedien | den Polizeibeamten engagiert aufger rt aufgenommen iert aufgenommen on polizeilicher Öffentlichkeitsarbeit? ann fahren Sie bitte mit Frage 37 fort! Kenntnis bekommen? Internetseite der Polizei soziale Netzwerke | ommen? die Polizeibeamten wa er wurde gar nicht aufg Nein Funk/Fernsehen Plakatwerbung | ren angemessen engagiert genommen öffentliche Veranstaltungen |



Der Vorstand des Partnerschaftsvereins IDOL e. V. mit dem neuen Vorsitzenden Dieter Montag, Stellvertreter Franz-Ulrich Keindorff sowie Hennry Hass und Andreas Marx. Es fehlt krankheitsbedingt Christine Lucke.

Foto: J. Dannert

Projekte zur Pflege der Partnerschaft Hauptanliegen des IDOL e. V.

Die Mitglieder des Partnerschaftsverein IDOL e. V. trafen sich am 23. Januar zu ihrer Jahreshauptversammlung. Gleichzeitig musste satzungsgemäß ein neuer Vorstand gewählt werden.

Die Vorsitzende Petra Görs berichtete den anwesenden Mitgliedern über die abgelaufenen Geschäftsjahre 2017 und 2018 und verlas den Rechenschaftsbericht des Vorstandes. Der Partnerschaftsverein hat auch in den Jahren 2017 und 2018 seine Arbeit und Aktivitäten erfolgreich fortgesetzt. Vierzehn Projekte und Aufgaben standen auf dem Jahresplan für 2017, zwölf auf dem Jahresplan für 2018, 16 konnten davon in den beiden Jahren realisiert werden. Hierbei standen die Projekte der Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden und der Jugendarbeit im Vordergrund.

Mit der Annahme des Rechenschaftsberichts des Vorstandes und des Berichts der

Barleber Grüße an die Wittmunder

Christa Möhrig von der Ortsgruppe der Volkssolidarität, Wolfgang Fabich vom Barleber Skatverein, die mehrfache Erntekönigin Cornelia Kaufmann und Dieter Montag vom IDOL-Verein überbrachten am 6. Januar dieses Jahres die Neujahresgrüße des Barleber Bürgermeisters Frank Nase an die Partnergemeinde Wittmund und ihren Bürgermeister Rolf Claußen sowie den Barleben-Beauftragten Günter Hille. "Wir sind Wittmund" - unter dieses Motto hatte Bürgermeister Rolf Claußen den diesjährigen Neujahrsempfang gestellt.

Kassenprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Für die Neuwahl des Vorstandes standen Petra Görs und Nancy Goldmann nicht mehr zu Verfügung. Neuer Vorsitzender des Vereins ist Dieter Montag, stellvertretender Vorsitzender ist Franz-Ulrich Keindorff. Hennry Hass, Andreas Marx und Christine Lucke sind die weiteren Mitglieder des Vorstandes. Ein erster Vorschlag für den Arbeitsplan 2019 wurde diskutiert. Er enthält Projekte zur Pflege der Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden und der Unterstützung anderer Vereine. Hier sind die Projekte zur Pflege der Partnerschaften mit Lukavac, Tsarevo, Wittmund, Notre Dame d'Oé und Nebelschütz zu nennen. Die Zusammenarbeit mit den Mitgliedsvereinen und anderen Vereinen in der Gemeinde Barleben zur Unterstützung bei kulturellen und sportlichen Aktivitäten soll verbessert werden. H. Hass

Einebnungen auf den Friedhöfen

Im März/April 2019 werden, sofern die Witterungsbedingungen es zulassen, die Einebnungen der Grabmale von abgelaufenen Nutzungsrechten auf den Friedhöfen der Gemeinde Barleben durch Mitarbeiter der Gemeinde vorgenommen.

Anträge hierfür müssen in der Gemeinde Barleben im Bau- und Ordnungsamt, Bereich Friedhofsverwaltung bis zum 08.03.2019 abgegeben werden. Anträge, die zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, bleiben für das Frühjahr unberücksichtigt. Die Einebnungen können dann erst wieder im Herbst 2019 erfolgen.

Vor der Begradigung sind die Nutzungsberechtigten bzw. Angehörige dazu verpflichtet, die betreffenden Grabstellen selbst zu beräumen, d.h. von Pflanzen und Gewächsen sowie von Grabschmuck und Dekoration zu befreien. Friedhofsverwaltung

28. März ist wieder ein Tag für Girls und Boys

Hobel statt Hefter, Fräse statt Füller, Schraubstock statt Schulbank – am 28. März 2019, dem bundesweiten Girls'Day, können Mädchen ab der 5. Klasse echte Betriebsluft schnuppern. Die Handwerkskammer Magdeburg ruft die Handwerksbetriebe der Region zur Beteiligung auf. Handwerksunternehmer tragen ihre Girls'Day-Aktion im Internet unter www.girls-day.de ein.

Am 28. März findet gleichzeitig der Boys'Day, der Jungen-Zukunftstag statt. Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer für den Mädchen- und Jungen-Zukunftstag ist Stefanie Garbe, Tel. 0391 6268-154, E-Mail sgarbe@hwk-magdeburg.de.



14 Mix

Nachlese vom Weihnachtsfest 2018



Der Barleber Posaunenchor war in der Weihnachtszeit in Aktion. Zur Eröffnung des Barleber Weihnachtsmarktes spielte er ebenso wie zu den Weihnachtsmärkten in Ebendorf und Meitzendorf.

Foto: psk

beraus weihnachtlich ging es einmal mehr in den drei Ortschaften der Einheitsgemeinde zu. Zu loben ist vor allem das Engagement der Vereine. Mit Unterstützung zahlreicher Einwohner wurde in Ebendorf, Barleben und Meitzendorf einiges auf die Beine gestellt.

Den weihnachtlichen Auftakt vollzogen die Ebendorfer, die ihren Weinachtsmarkt zum zweiten Mal im Mühlenhof veranstalteten. Drei Tage lang dominierte auf dem Hof der Barleber Mittelandhalle und dem Mittelabschnitt vom Breiteweg weihnachtliche Atmosphäre. Mit der Unterstützung von Sponsoren, freiwilligen Helfern sowie der Kraft der Vereine wurde einmal mehr ein attraktiver Weihnachtsmarkt auf die Beine gestellt. Für dieses vielfältige Engagement bedankten sich Barlebens Bürgermeister Frank Nase und Ortsbürgermeister Claus Lehmann in ihren Grußworten zur Eröffnung am Freitagnachmittag. Eine Zeremonie, die zur Weihnachtsmarkteröffnung in Barleben mittlerweile nicht mehr fehlen darf, ist das Schmücken der großen Tanne. Die Jungen und Mädchen aus den Barleber Kindereinrichtungen bestückten den Baum auf dem Hof der Mittellandhalle mit allerlei Dekoration und gaben so den inoffiziellen Startschuss für das weihnachtliche Treiben.

Innenminister besucht die Barleber Schlümpfe

Im Rahmen seiner Weihnachtstour kam Sachsen-Anhalts Innenminister Holger Stahlknecht nach Barleben und besuchte den Kindergarten "Barleber Schlümpfe". Zur Freude der Kinder war der Minister in Begleitung des Weihnachtsmannes. Und auch der Bürgermeister der Gemeinde Barleben, Frank Nase, ließ es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen. Hervorragend passte da das weihnachtliche Begrüßungsständchen der Kleinen "Guten Abend, schön Abend".

Zur Freude aller Anwesenden nutzten die Steppkes die Anwesenheit des Weihnachtsmannes, um ihm alle ihre Wünsche für das bevorstehende Fest mitzuteilen.

Dann wurde es ruhig, denn Holger Stahlknecht war gekommen, um den Kleinen eine Geschichte vorzulesen. Auf kleinen Stühlen und kuscheligen Decken sitzend, lauschten die Kinder der Weihnachtsgeschichte vom kleinen Vogel Zizibä. Anschließend verteilten Holger Stahlknecht und der Weihnachtsmann die ersehnten süßen Aufmerksamkeiten an die Kinder.

Mit bunten Weihnachtssternen, die sie selbst gebastelt hatten, bedankten sich die Jungen und Mädchen bei ihrem Besuch für das Vorlesen und für die Geschenke. tz



Mix 15

in der Einheitsgemeinde



Für Stimmung sorgten zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Meitzendorf die Birkenwichtel, die gemeinsam mit ihren Eltern und zahlreichen Gästen sangen.

Auch die Tanne im Breiteweg leuchtete wieder weihnachtlich dank der gespendeten Lichterketten von Nicole Klose von der K&N Kantine Barleben und Bürgermeister Frank Nase. Zerstörungswütige hatten kurz vor dem Weihnachtsmarkt die gesamte Beleuchtung an dem Baum an mehreren Stellen zerschnitten.

Traditionell veranstalteten die Meitzendorfer Vereine am Samstag vor dem dritten Advent ihren Weihnachtsmarkt auf dem Festplatz "Alter Schulhof". Der Barleber Posaunenchor und die Birkenwichtel der Kindertagesstätte samt Eltern stimmten mit weihnachtlichen Liedern auf einen geselligen Nachmittag ein, Vereine sorhgten mit ihrem Engagement für die gelungene Veranstaltung. Der Monat Dezember war zugleich von zahlreichen Weihnachtsfeiern in den Kindereinrichtungen, den Schulen und bei den Senioren gekennzeichnet. Gemeinsam mit dem Weihnachtsmann schauten Sachsen-Anhalts Innenminister Holger Stahlknecht, Barlebens Bürgermeister Frank Nase sowie die Ortsbürgermeister Claus Lehmann, Manfred Behrens und Peter Hiller u. a. in der Kinderkrippe, den Kindergärten, den Schulen und bei den Senioren in den Ortschaften vorbei.

Adventsingen im Dorfgemeinschaftshaus

Traditionell lud der Chor Meitzendorf die Bewohner der Gemeinde zum Adventsingen in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Im liebevoll weihnachtlich ausgeschmückten Saal wurden für alle Kaffee, Kuchen und andere Getränke angeboten. Bei vielen bekannten Weihnachtsliedern konnten die Besucher mitsingen und die Gedichte und Geschichten waren ein Ohrenschmaus. Auch Liederwünsche der Besucher wurden vom Chor gern erfüllt und so blieben alle noch eine Weile zusammen, um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Das Team des Kreativen Gestaltens vom MKSV e.V. bot Adventsbasteleien zum Verkauf an.

Schützenverein bot leckere Puffer an



Weihnachts-Impressionen



Weihnachtssingen in Ebendorf.



Weihnachtsturnen beim TSV



Seniorenweihnacht in Barleben.



FCM-Kicker in Barleben aktiv.

Veranstaltungstermine in Barleben

FEBRUAR

Blinden-Stammtisch

Zum nächsten Stammtisch für Blinde und Sehschwache begrüßt H.-J. Krahl aus Barleben Interessierte am 11. Februar ab 14:30 Uhr in den Räumlichkeiten des MGZ.

Quasselnachmittag im MGZ

In der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrum e. V. im Breiteweg 147 wird am 14. Februar ab 14:30 Uhr zum Quasselnachmittag mit Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kaberett im Veranstaltungscenter

Das Veranstaltungscenter Bördehof lädt zu einem Kabarettabend am Freitag, 22. Februar 2019, um 19:30 Uhr ein. Auf der Bühne das Künstlertrio Matthias Krizek, Sabine Münz und Manfred Herbst mit hrem "Cabaret Criminale". Kommen Sie zum Kriminaltango in die Spelunke "Zur alten Unke", denn hier liegen Horror und Sex dicht beieinander. Einlass ist bereits um 18:00 Uhr, Spielbeginn 19:30 Uhr. Der Kartenpreis beträgt 17,50 Euro. Karten sind an der Rezeption Hotel Bördehof und an der Abendkasse erhältlich (info@boerdehof.de).

Travestieprogramm am 23. Februar

Zu einem Travestieprogramm mit den "First Ladys" aus Berlin wird am 23. Februar eingeladen. Ab 19:30 Uhr heißt es: "Die schönsten Frauen sind doch Männer". Eintritt 12 Euro.

Fasching in der Begegnungsstätte

Zu einem kunterbunten Faschingsnachmittag lädt das Mehrgenerationenzentrum am 27. Februar ab 14:30 Uhr ein.

Karneval in Ebendorf 2019

Höhepunkte des Ebendorfer CC <u>Kinderfasching</u>: Sonntag, 24.02.2019, Bürgerhaus Ebendorf von 15:00 bis 18:00 Uhr <u>Prunksitzung</u>: Samstag, 02.03.2019 im Veranstaltungscenter Bördehof ab 19:00 Uhr

MÄRZ

80er/90er Party im Gemeindesaal

Am Samstag den 2. März geht es wieder rund bei der 80er/90er Party im Gemeindesaal. Die Songs der 80er waren bunt und schrill. Die Musik aus diesem Jahrzehnt ist bis heute legendär. Die Musik der 90er ist absolut angesagt und abgefahren. Lasst euch den Spaß nicht entgehen und holt euch schnell eure Tickets. Einlass: 20 Uhr ab 18 Jahre. Eintritt: 7 Euro im VVK in der Chamäleon Boutique Ebendorfer Str.19 in Barleben. Karten sind auch an der Abendkasse nach Verfügbarkeit erhältlich.

Gemeinsame Frauentagsfeier

Zur gemeinsamen Frauentagsfeier in der Aula der Barleber Gemeinschaftsschule laden die Begegnungsstätte und die Ortsgruppe der Volkssolidarität am 14. März ab 14:30 Uhr ein.

Osterhasen selbst nähen

Ostern steht vor der Tür und Doris Mette bietet wieder ihr "Osterhasen selbst nähen" an. Dies am 20. März und am 27. März jeweils ab 17 Uhr in der Begegnungsstätte. Erhoben werden dafür Materialkosten.

Wie glaubwürdig sind die Medien?

Zu diesem Thema spricht am 20. März ab 19 Uhr in der Begegnungsstätte Barleben der Journalist und Publizist Michael Raag, Pressesprecher der päbstlichen Stiftung. Eintritt 8 Euro.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeinde Barleben

Ernst-Thälmann-Straße 22 - 39179 Barleben Tel. 039203.565-0 · Fax 039203.565-2801 Verantwortlich im Sinne des Presserechts Bürgermeister Frank Nase

REDAKTION

Peter Skubowius (psk)
Akazienweg 8 · 39291 Lostau
Tel. 039222.2104 · 0171/5375594
E-Mail psk-medienservice@t-online.de

AUTOREN DIESER AUSGABE

skr – Steven Kraft, hh - Hennry Hass, tz – Thomas Zaschke, PI – Presseinformation

DRUCK

Druckerei Fricke e. K. Inhaber Gerd Maserak Langer Weg 67, 39112 Magdeburg Tel. 0391 6225700

E-Mail mail@mein-drucker.info

LAYOUT: Peter Wolf AUFLAGE: 4700

GOTTESDIENSTE KIRCHSPIEL

Februar

10.02., 09.00 Uhr Barleben 10.02., 14.00 Uhr Meitzendorf 17.02., 09.00 Uhr Barleben 20.02., 09.30 Uhr Sonnenhof Barleben 24.02., 14.00 Uhr Barleben

März

06.03., 10.00 Haus Hoheneck 20.03., 09.30 Uhr Sonnenhof Barleben



Zum traditionellen Dreikönigstreffen der Liberalen hatte die FDP-Ortsgruppe Barleben als Gastgeber Mitglieder und Gäste am 6. Januar 2019 in die Räumlichkeiten des Mehrgenerationenzentrums e. V. eingeladen. Das diesjährige Treffen, an dem auch Landrat Martin Stichnoth (CDU) teilnahm, stand unter dem Motto "Kultur vor Ort". Grund genug für den Barleber Heimatverein, sich mit seinen Aktivitäten in der Runde vorzustellen. Dazu gehörte an diesem Tag auch ein Besuch der Barleber Heimatstube.

Werbung 17

Gute Vorsätze für 2019:

Wer braucht schon Mucki's ... wenn man sie nicht SEHEN kann?!



BETIK KUBZ

Breiteweg 141

39179 Barleben

(03 92 03) 56 58 75



Möchtest Du Teil unseres Teams werden? Was das bedeutet, weißt Du?

Toll Ein Anderer Macht's! #nichtbeiuns @

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen. Solltest Du noch Fragen haben, dann kannst Du mich auch gerne anrufen oder mir eine Nachricht schreiben.

Stephanie van Olphen +49 (0) 39203 96 96 150 | s.vanolphen@cybertrading.de

Cybertrading GmbH | Steinfeldstrasse 3 | 39179 Barleben info@cybertrading.de | www.cybertrading.de





Syrtaki, der Grieche in Barleben, feiert sein fünfjähriges Jubiläum

Wir sagen
allen ein
herzliches
Dankeschön für die
fünf tollen Jahre
in Barleben

Wir sagen
Danke unseren
Gästen, Freunden,
Geschäftspartnern
und allen,
die uns mögen

Wir feiern vom 7. bis 9. März drei tolle Tage unser Jubiläum mit Livemusik und Disco Und wir freuen uns auf Euch und die nächsten x-mal fünf Jahre

Google

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11.30 – 14.30 und 17.30 – 23.00 Uhr

facebook.



Feiern Sie mit uns zu sensationellen Jubiläumspreisen

TAGUNGSPAUSCHALE pro Person*

2X KAFFEEPAUSE, MITTAGSBUFFET, RAUMMIETE

FEIERPAUSCHALE pro Person*

BEGRÜSSUNGSSEKT, BUFFET, DEKO, RAUMMIETE

ÜBERNACHTUNG im DZ pro Person* PRO NACHT AB 2 PERSONEN GÜLTIG VON FR - SO

JUBILÄUMSLUNCH am 3.10.2019*

BEGRÜSSUNGSSEKT, GALABUFFET, 1 GETRÄNK 0,5L

*exkl. weiterer Getränke ***exkl. Frühstück Nur gültig für Buchungen bis zum 30.12.2019. Alle Preise inkl. 19% MwSt.









www.hotel-sachsen-anhalt.com Tel.: 03920399-0 AN DER BACKHAUSBREITE 1 | 39179 BARLEBEN





PLATTENSPIELER • JUSTAGE REPARATUR • SYSTEME • LPs **ELEKTRONIK • LP REINIGUNG** NADELN • KABEL • BERATUNG

Arndtstraße 39 • 39108 Magdeburg • 0391-734220 • firma-dickmann.de

GOLDSTEIN KFZ-MEISTERWERKSTATT

YEVGEN GOLDSHTEYN

O 0152 - 337 94 819

039203 60 43 8

info@kfz-goldstein.de



Q Lindenallee 25, 39179 Barleben

Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr Nach Vereinbarung.



Bestattungen Bernd Hager

-Ihr Partner vor Ort-Tag und Nacht

Telefon 039203 / 560 960 - Mobil 0157 54 30 14 18

Erd-, Feuer-, Natur-, Seebestattungen Hausberatung/Hausaufbahrungen Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten

Bestattungen Bernd Hager 39179 Barleben, Vorwerkstr. 4a Büro Barleben Südstr. 24 - Magdeburg Pettenkoferstr. 9

ITT Fahrschule GmbH

Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte

Führerscheinausbildung

Alle Ausbildungen sind förderfähig!

PKW · LKW · Bus Kurierfahrer Weiterbildung Berufskraftfahrer

Südstraße 15 - 39179 Barleben Tel: 039203 - 5108-0 · Funk: 0152 - 017 96 692

www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de Anmeldung und Unterricht im Rathaus Barleben · Breiteweg 50



Stammsitz: Sieverstorstr. 1; Magdeburg

TAG & NACHT in Bereitschaft

(0800 / 136 136 1

kostenfrei

Wir gestalten jede Bestattung ganz individuell, so wie das Leben war. Auf unser Bestattungshaus können Sie sich verlassen.

www.ewa-abel-bestattungen.de



Dienstleistungs GmbH

Burgenser Str.15 · 39179 Barleben Tel: 039203/61501 · Fax: 039203/61503 E-mail: info@krueger-dl.de · Web: www.krueger-dl.de

Unsere Leistungen:

- > Unterhaltsreinigung von Büro- und Geschäftsgebäuden
- > Glas- und Rahmenreinigung
- > Bauend- und Baufeinreinigung
- > Hausmeisterservice
- > Straßenreinigung und Winterdienst
- ➤ Garten und Landschaftsarbeiten
- > Baudienstleistungen aller Art
- > Abbruch-, Abriss- und Entkernungsarbeiten
- > Rückbau und Demontagen
- > Entrümpelungen und Sperrmüllabholungen
- > Entsorgung und Recycling





Sie haben ein **Grundstück** in Magdeburg oder der Region? Kommen Sie auf uns zu!

Für unsere Kunden sind wir stets auf der Suche nach attraktiven Bauplätzen für den Neubau massiver und vor allem individueller Traumhäuser!

Kontakt:

Kern-Haus GmbH

Werner-von-Siemens-Ring 3 / 39116 Magdeburg

0391-6367217 od. 0172-9378348



KFZ-ZULASSUNGSDIENST

KFZ-Zulassungsdienst SCHNELLE
Ihr Profi für An-und Abmeldung aller Fahrzeugarten
Breiteweg 53 - Barleben
(neben Edeka im REISE-CENTER Schnelle)
Tel. 01723933066



Tel. 039203-209796

Termine nach Absprache

Mantzel

Holzfußböden Verlegung - Sanierung Parkett
Holzpflaster
Dielung
Laminat
Holzterrassen

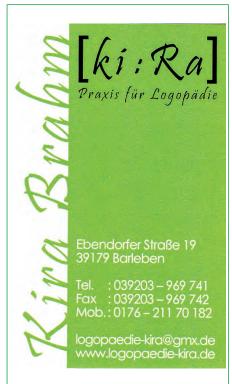
Tel. 039203/96770 0177 / 2509758 Fax: 039203 / 96734 Rufen Sie mich an, ich berate Sie gern



22 Werbung











TAGESPFLEGE UND BETREUUNGSSTÄTTE

Kommen Sie zu uns....

Sie möchten zu Hause wohnen bleiben, benötigen aber Hilfe und Unterstützung? Sie wohnen allein, hätten aber gern etwas Gesellschaft? Sie möchten Ihre Angehörigen, die sich sonst so liebevoll um Sie kümmern, etwas entlasten? Dann kommen Sie zu uns. Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder

Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder soziale Betreuung, zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege,

....wir sind für Sie da!

In unserer Tagesbetreuung bieten wir Ihnen in gemütlich eingerichteten Räumlichkeiten neben einer guten Versorgung mit Frühstück, Mittag und Kaffee eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Schnuppertage nach Vereinbarung möglich!
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams noch engagierte Pflegefachkräfte.

Pflegeteam Hille/Kühn, Breiteweg 48, 39179 Barleben

Tel.: 039203 / 968092

Mail: info@Tagespflege-Hille-Kühn.de www. Tagespflege-Hille-Kühn.de



Meitzendorfer Str. 1 • 39179 Barleben Tel.: 039203 / 75 79 92 Fax: 039203 / 75 79 96



VOM PROFI!

PRIVATGARTENPFLEGE

Bürozeiten:

Mo-Do: 09.00 - 19.00 Uhr Freitag: 09.00 - 14.00 Uhr

oder jederzeit per E-Mail: info@ra-bergemann.de

HALTERN UND KAUFMANN

Steuerberatung Arbeitnehmer

Arbeitsrecht Betreuungsrecht Familienrecht gewerblicher Rechtsschutz Sozialrecht Strafrecht Verkehrsrecht Versicherungsrecht

www.ra-bergemann.de



An der Sülze 9 39179 Barleben

Telefon: 039203/ 51 63 32 Telefax: 039203/51 63 34 www.kaeltetechnik-mensing.de



Projektierung

Montage

Wartung

Service



Bautenschutz und Fa. Hohnstein

Küchenrückwände

Fenster und Türen

- Jörg Hohnstein Breiteweg 24a
- 39179 Barleben
- Telefon/ Fax: 039203 / 61022 0157/87840780
- Bauservice
- > Mauerwerkstrockenlegung
- > Betonsanierung
- > Vollwärmeschutz
- > Fugenarbeiten > Hausmeisterservice
- Trockenbau
- > Schimmelsanierung
- > Putz- und Mauerarbeiten
- > Fliesenarbeiten



Sven Orlowski Malermeister

Olvenstedter Straße 3 a 39179 Barleben

OT Ebendorf

Tel. 039203/60937

Fax 039203/60896

Mobil 0171/4137861

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen von Teppichböden, PVC-Belag und Laminat
- Industrieanstriche
- · Verkauf von Tapeten, Bodenbelä-

gen, Laminat und sonst. Malerbedarf

Glaserei & Glasbau



- Verglasungen aller Art
- Glasbearbeitung und
- Veredelung Sandstrahlarbeiten
- Ganzglasduschen

- - www.Glaserei-Multiglas.de
- Ziegeleistraße 5 39307 Genthin
 - Telefon: 03933 990 950
- Fenster und 1912
 Wohnspiegel
 Industrieverglasung
 Nachtweide 19a
 39326 Colbitz OT Lindhorst
 1910 039207 154 545 Telefon: 039207 154 545 Fax: 039207 154 546

Blumen Brämer

Inh.: Iris Lampe

Breiteweg 23 39179 Barleben Telefon: 039203/5242

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr 08.00 - 11.00 Uhr Sa:



Die Kfz-Meisterwerkstatt in Barleben - Harald Denecke

seit 1. April 1998

Ebendorfer Straße 19 39179 Barleben Tel. (03 92 03) 6 13 72 Fax (03 92 03) 5 01 67

- · Reparaturen u. Instandsetzung von Kfz aller Art, Reifendienst
- HU / AU, Karosseriearbeiten u. Lackierungsarbeiten

E-Mail: Deneckes-Kfz-Meisterwerkstatt@t-online.de



OCHSENDORF

Lackiererei · Tankstelle · Autohandel Freie KFZ-Werkstatt • Fahrzeugaufbereitung

Breiteweg 95 · 39179 Barleben

Telefon: 03 92 03 - 60 499 · Telefax: 03 92 03 - 60 985

Mail: post@ah-ochsendorf.de Web: www.ah-ochsendorf.de



Norbert Köke

Rechtsanwalt

www.KANZLEI-KOEKE.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

allgemeines Zivilrecht, Familienrecht, Verkehrsrecht, Arbeitsrecht, Immobilien- und Baurecht

Bürozeiten:

Mo.–Do. 8.00–18.00 Uhr Fr. 8.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung Hasselbachplatz 5 39104 Magdeburg Tel. (0391) 7314057 Fax (0391) 7314057 mail@kanzlei-koeke.de

Praxis für Gesundheitssport und Physiotherapie

Physio

Breiteweg 156 39179 Barleben

Telefon: 039203 - 75384 Fax: 039203 - 75383

Email: physiobalance-barleben@web.de www.physiobalance-barleben.de

Anke Stottmeister

Staatlich anerkannte Physiotherapeutin

Bagrowski



Malerfachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37 Tel/Fax 039203 / 60 88 6 - Funk 0171 / 37 06 83 4

Heimkehr Bestattungshaus Friede

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung

Tag & Nacht

Breiteweg 118 a – 39179 Barleben Tel. 039203 / 7 54 67



EBERLEIN IMMOBILIEN

39179 Barleben

exam. Podologin

Beratung - Verkauf - Vermittlung - Vermietung

Matthias Eberlein – Bussardstraße 47

39179 Barleben Tel. 039203/90917

Fax 039203/96708 - Funk 0171/4533800

E-Mail: INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de

www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de



Unsere Ausbildungsberufe:

Berufskraftfahrer/in • Fachlagerist/in • Fachkraft für Lagerlogistik Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Beginnen Sie Ihren erfolgreichen beruflichen Einstieg bei uns - einem europaweit tätigen Lebensmittellogistiker. Gemeinsam mit rund 12.000 Mitarbeitern tragen Sie täglich dazu bei, dass die Produkte unserer Kunden zum richtigen Zeitpunkt, in der richtigen Temperatur, am richtigen Ort verfügbar sind. Unsere Ausbildung eröffnet Ihnen viele berufliche Perspektiven - nutzen Sie Ihre Chance!

Kraftverkehr Nagel SE & Co.KG · 39126 Magdeburg Tel.: +49 391/2425-0 · vivien.amtmann@nagel-group.com



Connecting the world of food®





NÄHRLICH STEUERBERATUNG

Breiteweg 109 • 39179 Barleben • Telefon 039203 75989-0 • info@stb-naehrlich.de • www.stb-naehrlich.de





Telefon: 01522/2619 992

E-Mail: info@ergo-krug.de | www.ergo-krug.de

Kleim & Lüder

Haustechnik GbR

Meisterbetrieb



Installation, Reparatur und Wartung von Heizungsund Sanitäranlagen sowie Klempnerarbeiten

R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

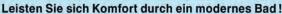
* Beim Kauf eines OMRON RS4, RS7 Intelli IT, M400, M500, M700 Intelli IT oder EVOLV



- Heizungswartungen und Service
- Installation kompletter Bäder
- Solar- und Photovoltaik
- Wärmepumpen, BHKW's
- Wasserschadensanierung

Sie profitieren von:

- langjähriger Erfahrung
- Meisterbetrieb gegründet 1930
- Spitzenqualität zum fairen Preis



- Design und Qualität für ein zeitlos schönes Bad



Schünemann Heizung - Sanitär GmbH

Körbelitzer Str. 2 / Ecke A.-Bebel-Damm 39126 Magdeburg

Tel. 03 91 - 50 50 500

E-Mail: firma@schuenemann.com Internet: www.schuenemann.com





Ebendorfer Straße 19 | 39179 Barleben

Breiteweg [41] 39179 Barleben FreeCall 0800.8983000

kontakt@apotheke-barleben.de www.apotheke-barleben.de





Näher am Patienten.